

„I don't like 10cc, I love it!“

Individuell, erfindungsreich und sowohl kommerziell als auch bei Kritikern erfolgreich sind **10cc** eine der einflussreichsten und langlebigsten Bands der Popgeschichte. Dies zeugt von der Qualität ihrer zeitlosen Songs. Wer kennt sie nicht, die Radioliebliche wie „Dreadlock Holiday“ – u.a. 2010 im Soundtrack des Facebook-Films „The Social Network“ verwendet – und „I'm Not In Love“, der im Blockbuster „Guardians of the Galaxy“ von 2014 vorkommt.

10cc hat mehr als 30 Millionen Alben weltweit verkauft. Tourneen führen die Band weiterhin um den ganzen Globus, bis nach Island und Neuseeland.

Gründungs- und weiterhin führendes Mitglied der Formation ist Graham Gouldman, dessen Status als einer der wichtigsten Songwriter unumstritten ist – bestätigt erst kürzlich durch seine Aufnahme in America's Songwriter's Hall of Fame in New York. Hits für Bands wie The Hollies und The Yardbirds stammen aus seiner Feder.

In den 70er Jahren, als die Charts von den vielleicht kreativsten und schillernden Popstars der Popgeschichte dominiert wurden, David Bowie, Queen, Elton John oder Rod Stewart, waren **10cc** nicht so sehr auf das Celebrity-Image fokussiert, sondern konzentrierten ihre Energie auf die Produktion hoch anspruchsvoller Rocksongs.

Alle Bandmitglieder hatten damals unterschiedliche Einflüsse, erzählt Gouldman. „Mich haben Leute wie Burt Bacharach und Hal David, Jimmy Webb, Eddie Cochran, Buddy Holly und die Everly Brothers beeindruckt. Eric Stewart war der Rock'n'Roll, Blues- und R&B-Typ, während Kevin Godley und Lol Creme eher auf die künstlerischen und Avantgarde-Acts standen, Jacques Brel eingeschlossen. Und das machte **10cc** aus: was passierte, wenn wir alle diese Einflüsse zusammenbrachten“. Mit „Donna“ hatten **10cc** 1972 überraschend ihren Durchbruch und belegten Platz 2 der UK Charts.

Alle vier Bandmitglieder sangen, spielten Instrumente und produzierten, so dass keiner eine exponierte Rolle innerhalb der Band innehatte. „Die Kombination von uns vieren im kreativen Prozess machte den Unterschied“ sagt Gouldman. 10cc brauchte auch keinen externen Producer. So erfuhr ihr Album „The Original Soundtrack“ von 1975 breite Zustimmung bei Publikum und Medien.

Nach dem Album „How dare you“ trennten sich Godley und Creme von dem Quartett. Alle Bandmitglieder verfolgten sehr erfolgreiche Karrieren. Gouldman und Stewart bescherten **10cc** weiterhin große Erfolge, produzierten bis in die 90er weiter **10cc**-Alben. 2006 brachte Universal ein „Best-of“ Album heraus und 2012 zum 40-jährigen Jubiläum eine 5 CD-Box mit 80 von den ursprünglichen Bandmitgliedern kuratierten Titeln.

Obwohl Graham Gouldman seit den 80ern auch andere Projekte verfolgt, sagt er, dass die aktuelle Formation der Band **10cc** (zwei weitere Mitglieder sind seit den 70ern dabei) Jahr um Jahr gefragter würde. Das sei wunderbar, denn die Band liebe das touren und freue sich, heute ein generationenübergreifendes Publikum anzusprechen, nicht nur die Fans von damals.

Offizielle Website: **10cc.world**
Facebook: **www.facebook.com/10ccBand**

Pressematerial zum freien Download finden Sie auf der rechten Seite
unter **<https://www.assconcerts.com/artists-details/id-10cc.html>**

Abdruck honorarfrei. Belegexemplar erbeten.

Tourveranstalter Pressekontakt
a.s.s. concerts & promotion GmbH
Susanne Strathausen
Fon +49 (0)40-675 699 31
Email susanne@assconcerts.com
www.assconcerts.com